

SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, FDP, FW/UWG, Die Linke/Klimaliste und AfD

Änderungsantrag zur DS 0679/2021 Streaming erneut aufnehmen

Beschluss:

1. Die Sitzungen des Kreistages werden zukünftig gestreamt und veröffentlicht.
2. Um die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln wird eine Markterkundung durch den Kreisausschuss durchgeführt. Über das Ergebnis der Markterkundung ist dem Kreistag zu berichten.
3. Die voraussichtlichen Kosten der Markterkundung sind erstmals in den Entwurf des Haushaltes 2022 aufnehmen.
4. Liegt eine Genehmigung des Haushaltes 2022 durch die Aufsichtsbehörde 2022 vor, dann ist eine Ausschreibung für das Streaming durch den Kreisausschuss vorzunehmen.
5. Das Streaming soll aus Kostengründen ausschließlich im Kreistagssitzungssaal durchgeführt werden.
6. Das Kreistagspräsidium wird regelmäßig über die Zugriffszahlen informiert.
7. Die Kreistagsmitglieder haben auch weiterhin die Möglichkeit ihrer Übertragung zu widersprechen.

Begründung:

Wir möchten auch zukünftig den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnen Debatten im Kreistag einfach per Mausklick als Live-Stream oder zeitverzögert im Internet von daheim oder unterwegs zu verfolgen. Wir sehen hierin eine bequeme und bürgerfreundliche und nachhaltige Alternative.

Die Bürgerinnen und Bürger müssen keine Anreise auf sich nehmen und können bequem von zuhause oder am Arbeitsplatz die Debatten verfolgen. Gestiegene Kraftstoffpreise, lange Fahrzeiten sowie familiären Verpflichtungen können Interessierte an der Sitzungsteilnahme hinter. Auch für Menschen mit Behinderung ist eine Übertragung per Internet eine Alternative.